

Unterlage für die 13. Sitzung der Studienqualitätskommission der Leuphana Universität Lüneburg
(2. Sitzung im Wintersemester 2016/17) am 28. Februar 2017

Drucksache-Nr.: 31/13/2 WiSe 2016/17
Ausgabedatum: 21. Februar 2017

TOP 4 ANTRÄGE AUF UMBUCHUNGEN IM BEWILLIGUNGSZEITRAUM WISE 2016/17 UND SOSE 2017

Die Studienqualitätskommission ist gebeten, eine Entscheidung zu den vorliegenden und in dieser Drucksache angeführten Umbuchungsanträgen zur Verwendung von Studienqualitätsmitteln im laufenden Bewilligungszeitraum WiSe 2016/17 und SoSe 2017 vorzunehmen.

Anlagen

Leuphana Universität Lüneburg · Dekanat Fakultät W 21335 Lüneburg

Prof. Dr. Peter Niemeyer

An die
Studienqualitätskommission der
Leuphana Universität Lüneburg

Dekan der
Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Leuphana Universität Lüneburg
Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Scharnhorststraße 1
21335 Lüneburg

Fon 04131.677-1594
Fax 04131.677-1749
niemeyer@leuphana.de

www.leuphana.de

10. Februar 2017

**Antrag auf Umbuchung von Studienqualitätsmitteln zwischen den Projektkategorien der
Fakultät Wirtschaftswissenschaften für den laufenden Bewilligungszeitraum (WiSe
2016/17 und SoSe 2017)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Dekanat der Fakultät Wirtschaftswissenschaften beantragt die Umbuchung von 60.000 Euro aus dem JP Budgetfonds W (Mittel für noch unbesetzte Juniorprofessuren) der Projektkategorie 1 der Fakultät. Davon sollen 20.000 Euro in den Fonds für Lehraufträge /Gastvorträge, 35.000 Euro in den Fonds für Tutorien und 5.000 Euro in den Fonds für Innovative Projekte gebucht werden.

Von den momentan noch zwei unbesetzten Juniorprofessuren der Fakultät wird nach aktuellem Stand eine zum 1. Juni 2017 und die letzte zum Wintersemester 2017/18 besetzt. Somit stehen Restmittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

In den Bereichen Lehraufträge/Gastvorträge und Tutorien sind die ursprünglich bewilligten Budgets (ca. 151.000 € bzw. ca. 201.000 €) bereits ausgeschöpft. Für die umzubuchenden Beträge liegen weitestgehend Anträge vor, die die zuständigen Studienkommissionen befürwortet haben. Für Innovative Projekte ist das zunächst bewilligte Budget von 20.000 Euro nahezu ausgeschöpft. Hier soll durch die Umbuchung die Möglichkeit zur Antragstellung im Sommersemester 2017 erhalten werden.

Wir bitten daher um Zustimmung, die Mittel in der dargelegten Form umbuchen zu dürfen.

Herzlichen Dank und mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Peter Niemeyer
(Dekan der Fakultät Wirtschaftswissenschaften)

UMWIDMUNG VON BEWILLIGTEN WHK MITTELN AUS SQM IN EINE TV13 (75%) STELLE

ANTRAG DER GRADUATE SCHOOL IN DER PK 3 DR. ANJA SOLTAN

Der Graduate School wurden in der laufenden Vergabeperiode SQM 16-17 zahlreiche **WHK-Stellen** genehmigt.

Aufgrund der Änderungen im Wissenschaftszeitvertragsgesetz wird es künftig kaum noch möglich sein, WHKs in der lehrnahmen Verwaltung einzusetzen. In vielen Bereichen ist es der Graduate School gelungen, die als WHK beantragte Unterstützung durch **SHKs** aufzufangen. Bei zwei Themen bzw. Arbeitsbereichen ist dies hingegen **nicht zielführend** bzw. nicht umsetzbar:

- Unterstützung der **Studienberatung** beim Übergang vom Master in die Promotion / Doctoral Track / Promotionsreflexion
- Unterstützung der Referentin für Marketing und Universitätskommunikation bei der Weiterentwicklung und Koordination des **Master Kick-off**

In beiden Fällen genügen die fachlichen Vorkenntnisse von Bachelor- bzw. Masterstudierenden sowie deren zeitliche Verfügbarkeit hinsichtlich Dauer und Umfang der Anstellung nicht aus, um die Arbeitsgebiete sinnvoll zu unterstützen. Die Fluktuation wäre zu hoch, die Einarbeitungskosten zu aufwändig, die benötigte Anzahl an Personen würde die Kapazitäten an Arbeitsplätzen in der Graduate School übersteigen.

Hinzu kommt eine zunehmende Überlastung der hauptamtlichen Studienberaterin im Masterbereich, da sich an dieser Stelle das „Ankommen“ der Bachelor-Absolvent/innen aus dem Hochschulpakt seit 2 Jahren massiv bemerkbar macht. Es bleibt somit tendenziell immer weniger Kapazität für die beratungsintensive Gruppe der Promotionsinteressierten und Promovierenden, während die Universität hier gleichzeitig eine Stärkung vornehmen möchte.

Die Graduate School möchte daher eine alternative Bündelung der Mittel vornehmen und statt einer Unterstützung „von unten“ eine laterale Unterstützung der zwei Referentinnen (Nickels, Seifert) vorschlagen. Beantragt wird eine **befristete 75% TV-13 (1.5.-30.9.17)** mit einem geteilten Stellenprofil, das zu 25% in die Studienberatung für Masterinteressierte und zu 50% in die Weiterentwicklung und Koordination des Master Kick-off sowie potentiell eines Start- bzw. Konferenzwochen-Formats einzhält. Auf diese Weise wird die angestrebte Entlastung der Referentinnen erzielt und gleichzeitig eine Stärkung dieser wichtigen Standbeine der Graduate School bewirkt, die zudem einen unmittelbaren Zusammenhang zur Zweckbindung der SQM aufweisen. Eine tentative Aufgabenbeschreibung liegt dem Antrag bei.

Die **Weiterfinanzierung ab 1.10.17** und bis mindestens 30.9.18 ist auf Basis der neuen SQM-Verteilung des Antrags der Graduate School gesichert; der **Umfang wird dann auf 50% reduziert**, da die aufwändige Einarbeitung dann erfolgt sein sollte.

Wir bitten die Kommission um Zustimmung, die bereits bewilligten WHK Mittel vom 1.5. bis 30.9.2017 für eine 75% TV13 Stelle verwenden zu dürfen und bedanken uns vorab für das Vertrauen. Die voraussichtlichen **Restmittel des Fonds 72100439** belaufen sich zum **30.9.17 auf ca. 24.000 Euro**. Auch im Sinne des **Mittelabflusses** wäre es somit wünschenswert, die o.g. Umwidmung vorzunehmen.

75/50% EG-13-Stelle, TV-L (MTV)

„Studienberatung Master und (Neu-)Konzeption sowie Koordination Master-Kick-Off“

Aufgaben und Qualifikationsprofil

Hintergrund:

- Zeitlich befristetes hohes Mehraufkommen in der Masterberatung aufgrund des „Ankommens“ der Hochschulpakt-Bachelor-Absolvent/innen im Master
- Reform der seit 2008 in der Graduate School durchgeführten „Start-Tage“, jetzt „Master Kick-off“, mit dem Ziel eines Formats in Anlehnung an die Start- und ggf. Konferenzwoche des College

Aufgaben:

- Beratung von Studieninteressierten zu Studievoraussetzungen, -möglichkeiten und -anforderungen in den konsekutiven Masterprogrammen der Leuphana Graduate School
- Organisation, Durchführung und Weiterentwicklung von Workshops für die Zielgruppe
- (Neu-)Konzeption der Einführungstage für die zugelassenen Masterstudierenden („Master Kick-off“) in Verbindung mit einer möglichen Konferenzwoche für die Zielgruppe sowie in Andockung an das Master-Komplementärstudium
- Koordination der Durchführung und Projektmanagement des Master-Kick-Off

Anforderungsprofil

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder Äquivalent) einer geeigneten Fachrichtung
- Zusatzausbildung im Bereich Beratung/Coaching
- Berufserfahrung in Beratungskontexten, wünschenswert im Hochschulbereich
- Kenntnisse universitärer Strukturen
- Erfahrungen im Projektmanagement und in der Veranstaltungsorganisation größerer Formate
- Moderations- und Präsentationserfahrung
- Ausgeprägte Team- und Serviceorientierung
- Ausgeprägte mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeit in Deutsch und Englisch
- Sehr gute Organisationsfähigkeit und selbständige Arbeitsweise
- Sehr gute analytische und konzeptionelle Fähigkeiten